

**Von der Psychiatrie durch menschliche Abgründe über Transsexualität bis hin zu Kindheitserinnerungen: Durch diese Sammlung kurzer Geschichten des Debütanten Ingo S. Anders zieht sich ein roter Faden.**

Je mehr man von ihnen liest, desto näher kommt man dem Wesen des Autors. Diese Texte und Fragmente, ob erfunden oder wahr, sind nicht stromlinienförmig, sie sind nicht artig, sondern eigen und auf ihre Art anders. Splitter für Splitter zeigen sie ein Bild von Ingo S. Anders.

Es ist sein Debut und schon mit seinem ersten Buch wartet Ingo S. Anders mit einer genrefreien Sammlung kurzer Geschichten auf, die es in sich hat: Szenen in der Psychiatrie, Gewalt, Missbrauch, enttäuschte Liebe und die Suche nach einer Identität, die in einer Geschlechtsangleichung mündet, sowie Einblicke in die entsprechende Szene und schließlich Kindheitserinnerungen entführen die Leser:innen auf eine sehr persönliche Reise in die Welt des Autors.

Ingo S. Anders – der Name des Autors scheint auch programmatisch: Ingo schreibt anders. Mal hart, mal zart, oft queer, meist kurz. Und immer aus dem Bauch raus. Kurze Geschichten schreibt der 1980 geborene ehemalige Verwaltungsfachangestellte seit 2006. Sein Debüt »Tobaksplitter – Facetten meiner Persönlichkeit« ist eine Auswahl daraus. Darunter sind Texte aus der Zeit seiner Genesung von der bipolaren Störung. Mit der Kurzgeschichte »Freiwillig schwul werden?« erreicht der schwule Transmann beim Berliner Literaturpreis »Wortrandale 2020« in der Sparte Queer die Longlist.

Thema der durch eigene Erlebnisse inspirierten Texte ist immer wieder trans\* – seine Psychiatrieerfahrungen halten sich zum Glück in Grenzen. In fiktiven Geschichten wird Ingo auch zum Täter.

Der Rheinländer hat im Hamburger Süden eine neue Heimat gefunden. Seit 2010 ist er verheiratet und sorgt gemeinsam mit seiner besseren Hälfte für zwei Katzen.



Das Buch: »**Tobaksplitter - Facetten meiner Persönlichkeit**«

erschienen im Selbstverlag

Druckbuch **ISBN 9783754353301 Preis: 8,99 EUR**

E-Book ISBN 9783754375525 4,99 EUR

[ingoschreibtanders.blog](http://ingoschreibtanders.blog)

### Related Post



Kultursommer  
Hamburg mit über  
1.800  
Veranstaltung...

Warum Gedichte?

Ein Tagebuch des  
Traumas

„Künstlerische  
Überforderung!“

